

Gesunde Küche in den Diakonie-Kitas

In den 58 Kindertageseinrichtungen der Diakonie Frankfurt und Offenbach kommt kein Fleisch von Tönnies auf den Tisch.

Nach dem Corona-Ausbruch im Fleischbetrieb Tönnies in Rheda-Wiedenbrück sind viele Eltern beunruhigt, ob in den Kindertagesstätten der Diakonie auch Tönnies Fleisch auf dem Speiseplan steht. Der Caterer Apetito, der auch Kitas der Diakonie beliefert, bezog bis vor kurzem Fleisch von der Firma Tönnies, wenn auch in sehr geringen Mengen.

Das Diakonische Werk für Frankfurt und Offenbach gibt Entwarnung:

In vielen Kitas wird frisch gekocht und durch die Vielfalt an Lieferanten sind kaum Kitas von dem Vorfall betroffen. In Verantwortung für Mensch, Tier und Umwelt sind alle Einrichtungen aufgefordert noch konsequenter als zuvor nur noch Tiefkühlfleisch in Bio-Qualität anzubieten. Bei Bestellungen wird bei allen Lieferanten auf das Bio-Siegel geachtet. Das gilt auch für Produkte des Caterers Apetito.